

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage .....	V
Vorwort zur 1. Auflage .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXIII
Literaturverzeichnis .....	XXXI

## 1. Kapitel Einführung

A. Der Begriff des öffentlichen Dienstes .....	1
B. Gesetzgebungskompetenzen im öffentlichen Dienstrecht .....	1
I. Texte .....	1
II. Exegese .....	2
1. Zu Art. 73 Abs. 1 Nr. 8 GG .....	2
2. Zu Art. 74 Abs. 1 Nr. 27 GG .....	3
a) Zur Regelung des Laufbahnrechts der Landesbeamten .....	3
b) Zum Besoldungsrecht in den Ländern .....	4
C. Elemente eines Wettbewerbs im öffentlichen Dienst .....	4
I. Allgemeines .....	4
II. Auswahlziel .....	6
III. Auswahlmaßstäbe .....	6
IV. Interdependenz zwischen Auswahlverfahren, Auswahlakt und gerichtlicher Kontrolldichte .....	9
D. Vorsorglicher Hinweis .....	10

## 2. Kapitel Einstellung von Laufbahnbewerbern in den Vorbereitungsdienst

A. Grundlagen .....	11
I. Das Beamtenverhältnis auf Widerruf als rechtlicher Rahmen .....	11
II. Zulassung zum Vorbereitungsdienst .....	11
B. Zulassung zu einem nur laufbahnrechtlich relevanten (bedarfsorientierten) Vorbereitungsdienst .....	12
I. Ausschreibung .....	12
II. Auswahl unter den Bewerbern .....	13
III. Konkurrentenrechtsschutz .....	16
1. Vorbemerkung .....	16
2. Vorläufiger Rechtsschutz .....	16

a) Antrag des übergangenen Bewerbers auf Erlass einer Sicherungsanordnung (§ 123 Abs. 1 Satz 1 VwGO) .....	16
aa) Anordnungsgrund .....	16
bb) Anordnungsanspruch .....	16
b) Antrag eines Bewerbers auf Erlass einer Regelungsanordnung (§ 123 Abs. 1 Satz 2 VwGO) .....	19
aa) Anordnungsgrund .....	19
bb) Anordnungsanspruch .....	19
3. Vorverfahren .....	20
4. Klage in der Hauptsache .....	21
5. Beiladung .....	21
6. Streitwert .....	21
<b>C. Zulassung zu einem Vorbereitungsdienst als Ausbildungsstätte .....</b>	<b>22</b>
I. Ausschreibung .....	22
II. Auswahl unter den Bewerbern .....	22
III. Konkurrentenrechtsschutz .....	26
1. Vorläufiger Rechtsschutz .....	26
2. Verweisungen .....	28

### 3. Kapitel

#### Einstellung in das Beamtenverhältnis auf Probe

<b>A. Grundlagen .....</b>	<b>29</b>
I. Das Beamtenverhältnis auf Probe als rechtlicher Rahmen .....	29
II. Grundfälle .....	29
<b>B. Bewerbung nach Bestehen der Laufbahnprüfung .....</b>	<b>30</b>
I. Ausschreibung .....	30
II. Auswahl unter den Bewerbern .....	30
1. Auswahlmessen .....	30
2. Ernennungsanspruch .....	32
3. Zur Organisations- und Geschäftsleitungsgewalt als Regulativ .....	34
a) Einstellung von Beamten und/oder Arbeitnehmern .....	34
b) Einstellung von teilzeitbeschäftigten Beamten .....	35
c) Einstellung von Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes in das Beamtenverhältnis auf Probe .....	36
<b>C. Bewerbung um die Übertragung eines Amtes mit leitender Funktion .....</b>	<b>37</b>
I. Allgemeines .....	37
II. Ämter mit leitender Funktion .....	38
1. Bundesbereich .....	38
2. Beispiele aus den Bereichen der Länder .....	38
III. Rechtsstellung des Beamten während des Probebeamtenverhältnisses, dargestellt anhand der Bundesregelung .....	39
IV. Zur Feststellung der Bewährung bzw. Nichtbewährung .....	40
V. Rechtsstellung des Beamten nach dem Ende der Probezeit .....	40

<b>D. Konkurrentenrechtsschutz</b> .....	41
I. Vorläufiger Rechtsschutz .....	41
II. Vorverfahren .....	43
III. Klage in der Hauptsache .....	43
IV. Beiladung .....	43
V. Streitwert .....	43

#### 4. Kapitel

### Umwandlungen von Beamtenverhältnissen und Wettbewerb

<b>A. Grundlagen</b> .....	45
<b>B. Grundfälle</b> .....	46
I. Umwandlung eines Widerrufs- in ein Probebeamtenverhältnis nach Bestehen der Laufbahnprüfung .....	46
II. Umwandlung eines Probe- in ein Lebenszeitbeamtenverhältnis .....	47
1. Unterfall der Ableistung der Probezeit „zur späteren Verwendung auf Lebenszeit“ .....	47
2. Unterfall der Übertragung eines Amtes „mit leitender Funktion“ .....	50

#### 5. Kapitel

### Konkurrenzen zwischen Beamten um Dienstposten bei ihrer Beschäftigungsbehörde

<b>A. Zur Dienstpostenvergabe</b> .....	51
I. Dienstposten und Status .....	51
II. Die Erscheinungsweisen einer Dienstpostenkonkurrenz .....	53
<b>B. Konkurrenzen um statusadäquate Dienstposten</b> .....	57
I. Auswahlkriterien .....	57
II. Konkurrentenrechtsschutz .....	57
1. Vorläufiger Rechtsschutz .....	57
2. Klage in der Hauptsache .....	59
3. Beiladung .....	59
4. Streitwert .....	60
<b>C. Konkurrenzen um – erprobungsgeeignete – höherwertige Dienstposten</b> .....	60
I. Auswahlkriterien .....	60
II. Konkurrentenrechtsschutz .....	61
<b>D. Konkurrenzen um Beförderungsdienstposten</b> .....	61
I. Die „Vorverlagerung“ der Beförderungsauswahl .....	61
II. Konkurrentenrechtsschutz .....	62
1. Vorläufiger Rechtsschutz .....	62
2. Klage in der Hauptsache .....	64

3. Beiladung .....	65
4. Streitwerte .....	65

## 6. Kapitel

### Vergabe von Beförderungsämtern bei der Beschäftigungsbehörde

<b>A. Grundlagen .....</b>	<b>67</b>
I. Das Bestenausleseprinzip .....	67
II. Die Rechtsnatur der Beförderung .....	67
<b>B. Konkurrentenrechtsschutz .....</b>	<b>69</b>
I. Vorbemerkung .....	69
II. Der vorläufige Rechtsschutz in Gestalt einer Sicherungsanordnung (§ 123 Abs. 1 Satz 1 VwGO) .....	69
1. Zum Umfang der „Stellenbesatzungsblockade“ .....	69
2. Zur Fassung des Antrags .....	70
3. Zulässigkeit des Antrags .....	71
a) Antragsbefugnis .....	71
b) Rechtsschutzinteresse .....	72
c) Beiladung .....	73
4. Begründetheit des Antrags .....	73
a) Anordnungsgrund .....	73
b) Anordnungsanspruch .....	74
5. Rechtsbehelfe .....	76
a) Beschwerde .....	76
b) Anrufung des Bundesverfassungsgerichts .....	77
6. Kosten .....	78
7. Streitwerte .....	78
III. Die auf Beförderung gerichtete Regelungsanordnung (§ 123 Abs. 1 Satz 2 VwGO) .....	79
IV. Klagemöglichkeiten .....	80
1. Zulässigkeit eines Beförderungs- oder eines gleichgerichteten Bescheidungsbegehrens .....	80
a) Klageart .....	80
b) Vorverfahren .....	81
2. Begründetheit eines Beförderungs-, eines gleichgerichteten Bescheidungs- und/oder eines Aufhebungsbegehrens .....	82
3. Rechtsmittel .....	82
4. Kosten .....	83
5. Streitwerte .....	84

## 7. Kapitel

### Konkurrenzen zwischen beamteten Bewerbern der Beschäftigungsbehörde und Versetzungsbewerbern

<b>A. Zur Versetzung auf Antrag im Allgemeinen .....</b>	<b>85</b>
<b>B. Grundsätze .....</b>	<b>86</b>

<b>C. Fallgruppen und ihre rechtliche Behandlung</b> .....	88
I. Konkurrenzen um statusadäquate Dienstposten .....	88
1. Auswahlkriterien .....	88
2. Konkurrentenrechtsschutz .....	89
a) Vorläufiger Rechtsschutz .....	89
b) Klagen in der Hauptsache .....	89
II. Konkurrenzen um Beförderungsdienstposten .....	89
1. Auswahlkriterien .....	89
2. Konkurrentenrechtsschutz .....	90
III. Konkurrenzen um Beförderungsämter .....	90
1. Auswahlkriterien .....	90
2. Konkurrentenrechtsschutz .....	91
a) Vorläufiger Rechtsschutz .....	91
b) Klagen in der Hauptsache .....	91

## 8. Kapitel

### Beförderungs(dienstposten)- bzw. Höhergruppierungskonkurrenzen zwischen Beamten und Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes

A. Vorbemerkung .....	92
B. Auswahlmittel .....	93
C. Konkurrentenrechtsschutz .....	95
I. Zur Rechtswegfrage .....	95
II. Zum vorläufigen Rechtsschutz .....	96

## 9. Kapitel

### Konkurrenzen zwischen Beamten und Bewerbern von außerhalb der öffentlichen Verwaltung

A. Grundlagen .....	98
B. Organisationsgrundentscheidung .....	99
C. Auswahlmittel .....	100

## 10. Kapitel

### Aufstiegskonkurrenzen

A. Grundlagen .....	102
B. Der Laufbahnaufstieg im Bund .....	103
I. Vorbemerkung .....	103
II. Die Struktur des Laufbahnaufstiegs bei den Bundesbeamten .....	103

C. Rechtsschutzfragen .....	108
I. Antrag des abgelehnten Bewerbers auf Erlass einer Regelungsanordnung (§ 123 Abs. 1 Satz 2 VwGO) .....	108
II. Konkurrentenrechtsschutz bei Streitigkeiten über die Aufstiegszulassung .....	109

## 11. Kapitel

### Konkurrenzen betr. Nebentätigkeiten

A. Konkurrenzen zwischen Beamten .....	111
B. Konkurrenzen zwischen Dienstherrn und Beamten .....	112

## 12. Kapitel

### Konkurrenzen um die Zuweisung einer Wohnung, über die die Dienststelle verfügt

A. Vorbemerkungen .....	114
B. Auswahlmaßstab .....	114
C. Konkurrentenrechtsschutz .....	115
I. Rechtsnatur der Zuweisung .....	115
II. Rechtswege und Klagearten, vorläufiger Rechtsschutz .....	115

## 13. Kapitel

### Begründung des Wehrdienstverhältnisses eines Berufssoldaten oder eines Soldaten auf Zeit

A. Grundlagen .....	116
I. Wehrdienstverhältnis .....	116
II. Begründung des Wehrdienstverhältnisses eines Berufssoldaten (§ 39 SG) .....	117
III. Begründung des Wehrdienstverhältnisses eines Soldaten auf Zeit (§ 40 SG) ....	118
B. Rechtsschutz, insbesondere auch bei Konkurrenzen .....	119
I. Rechtsweg und örtliche Zuständigkeit .....	119
II. Beschwerdeverfahren .....	120
III. Klagearten und vorläufiger Rechtsschutz .....	120
IV. Beiladung und Kostenerstattung .....	123
V. Rechtsmittel .....	123
VI. Streitwert .....	123

## 14. Kapitel

### Konkurrenzen hinsichtlich der Verwendung von Soldaten

A. Zum Begriff der „Verwendung“ .....	124
B. Verwendung und Bestenauslese .....	124

C. Zum vorläufigen Rechtsschutz .....	128
D. Exkurs zu zwei Sonderfällen von Verwendungen .....	129
I. Konkurrenz bei der Verwendung von Soldaten im Bundesnachrichtendienst ....	129
II. Konkurrenz zwischen einem Soldaten und einem zivilen Seiteneinsteiger .....	129

## 15. Kapitel

### Beförderungskonkurrenzen im Soldatenrecht

A. Grundsätzliches .....	130
B. Rechtsprechungsübersicht .....	132
I. Zur Nichterfüllung eines konstitutiven Anforderungsprofils .....	132
II. Zu Eignungsmängeln .....	132
III. Zur Gelöbnisverweigerung .....	134
IV. Zu Auswirkungen von Dienstvergehen und Ermittlungen auf die Förderung ...	134
V. Zur Beförderung freigestellter Personalvertretungsmitglieder .....	135
VI. Zu Mindestdienstzeiten .....	135

## 16. Kapitel

### Aufstiegskonkurrenzen und Wettbewerbe um horizontale Laufbahnwechsel im Soldatenrecht

A. Aufstiegskonkurrenzen .....	136
I. Grundlagen .....	136
II. Bestenauslese .....	136
B. Wettbewerbe um horizontale Laufbahnwechsel .....	137
C. Rechtsschutzfragen .....	138
I. Rechtsweg .....	138
II. Hauptsacheverfahren .....	138
III. Vorläufiger Rechtsschutz .....	139
1. Laufbahnaufstiegskonkurrenzen .....	139
2. Laufbahnwechselkonkurrenzen .....	139

## 17. Kapitel

### Konkurrenzen um richterliche Eingangssämter

A. Vorbemerkungen zur Bindung der Richterwahlausschüsse an die verfassungsrechtlichen Auswahlmaßstäbe .....	140
B. Begründung des Proberichterverhältnisses .....	140
I. Das Richterverhältnis auf Probe als rechtlicher Rahmen .....	140
II. Bewerbung um Einstellung in das Richterverhältnis auf Probe .....	141
1. Ausschreibung und Anforderungsprofil .....	141
2. Soziale Kompetenz .....	141

III. Auswahl unter den Bewerbern .....	143
1. Zum Bestenausleseprinzip .....	143
2. Zum Gleichbehandlungsgrundsatz .....	144
IV. Konkurrentenrechtsschutz .....	144
C. Ernennung zum Richter auf Lebenszeit .....	145
D. Bewerbungen von Richtern und/oder Staatsanwälten auf Lebenszeit um richterliche Eingangsämter .....	146

## 18. Kapitel

### Konkurrenzen um die Zuweisung richterlicher Aufgaben bei dem Beschäftigungsgericht

A. Vorbemerkung .....	148
B. Rechtsstellung und Aufgaben des Präsidiums .....	148
C. Rechtsschutzmöglichkeiten betroffener Richter .....	149
I. Rechtsweg .....	149
II. Klageart .....	149
III. Vorläufiger Rechtsschutz .....	150
IV. Zur Begründetheit einer Klage und zu einem etwaigen Anordnungsanspruch .....	150

## 19. Kapitel

### Interessenbekundungs- und Auswahlverfahren bei der Erprobung von Richtern und Staatsanwälten

A. Grundlagen .....	152
B. Erprobungsmodelle .....	153
I. Brandenburg .....	153
II. Nordrhein-Westfalen .....	153
III. Niedersachsen .....	155
C. Erprobungs- und Ersatzerprobungsbeurteilungen .....	157
I. Erprobungsbeurteilung und erstrebtes Richteramt .....	157
II. Ersatzerprobungsbeurteilungen bzw. -zeugnisse und erstrebtes Richteramt .....	159

## 20. Kapitel

### Konkurrenzen um richterliche Beförderungsämter

A. Vorbemerkung .....	162
B. Richterliche Beförderungsbewerber bei Identität des Geschäftsbereichs .....	162
C. Richterliche Beförderungsbewerber aus verschiedenen Geschäftsbereichen .....	163



D. Zusammentreffen von richterlichen Versetzungs- und Beförderungsbewerbern . . . .	164
E. Konkurrentenrechtsschutz . . . . .	165
I. Vorbemerkung . . . . .	165
II. Zur Inzidentüberprüfung von Richterbeurteilungen . . . . .	166

## 21. Kapitel

### Konkurrenzen zwischen Richtern und Beamten um ein weiteres richterliches Beförderungsamt

A. Vorbemerkungen . . . . .	169
B. Zur (vergleichenden) Eignungsbewertung des Beamten . . . . .	169
I. Grundsätze . . . . .	169
II. Ergänzungen anhand der Rechtsprechung . . . . .	171

## Anhänge

Anhang 1 Stellenausschreibung und Anforderungsprofil . . . . .	177
A. Normative Vorgaben . . . . .	177
I. Bundesrecht: Bundesbeamtengesetz, Bundeslaufbahnverordnung, Bundesgleichstellungsgesetz, Bundespersonalvertretungsgesetz . . . . .	177
1. Texte . . . . .	177
2. Erläuterungen . . . . .	178
II. Beispiele aus dem Landesrecht . . . . .	180
1. Texte . . . . .	180
2. Erläuterungen . . . . .	181
B. Verwaltungspraxis (Verwaltungsvorschriften und -übung) . . . . .	182
I. Verzicht auf Ausschreibung . . . . .	183
II. Regelwerke der Dienststelle für das Absehen von einer Stellenausschreibung . . . . .	183
III. Ausschreibungsfrist . . . . .	183
IV. Ausschreibungsinhalt . . . . .	184
1. Stellenbeschreibung . . . . .	184
2. Anforderungsprofil . . . . .	185
C. Fehlerquellen . . . . .	188
I. Verletzung einer Ausschreibungspflicht . . . . .	189
II. Fristversäumnis . . . . .	191
III. Unstatthafte Neuausschreibung . . . . .	192
IV. Nichtbeachtung des verlautbarten Anforderungsprofils . . . . .	195

<b>Anhang 2 Auswahlmittel und Auswahlverfahren</b>	<b>197</b>
<b>A. Dienstliche Beurteilungen als primäre Erkenntnismittel</b>	<b>197</b>
I. Die normativen und administrativen Grundlagen des Beurteilungswesens	197
1. Normative Vorgaben des Beurteilungsrechts der Bundesbeamten	197
2. Normative Vorgaben des Soldatenbeurteilungsrechts	199
3. Normative Vorgaben des Landesrechts	200
a) Beamtenbeurteilungen	200
aa) Gegenstand der dienstlichen Beurteilung	200
bb) Regelbeurteilungen	201
cc) Bedarfsbeurteilungen (Anlassbeurteilungen)	202
dd) Beurteilungsinhalt	203
ee) Zuständigkeit	205
ff) Bekanntgabe und Besprechung der dienstlichen Beurteilung	206
b) Richterbeurteilungen	207
aa) Gegenstand der Richterbeurteilung	207
bb) Regelbeurteilungen	208
cc) Bedarfsbeurteilungen (Anlassbeurteilungen)	209
dd) Beurteilungsinhalt	209
ee) Zuständigkeit	210
ff) Bekanntgabe und Besprechung der Richterbeurteilung	211
4. Administrative Vorgaben des Beamtenbeurteilungsrechts des Bundes und der Länder	211
5. Administrative Vorgaben des Soldatenbeurteilungsrechts	212
6. Administrative Vorgaben des Richterbeurteilungsrechts der Länder	213
II. Zur Aktualität dienstlicher Beurteilungen	214
III. Ausschöpfung des Beurteilungsmaterials	217
1. Zur ersten Station: Vergleich der aktuellen Beurteilungen der Bewerber	218
a) Vergleich der Gesamturteile (zu 1)	218
aa) Vergleich der Leistungsgesamturteile (zu 1.1)	219
bb) Vergleich etwaiger Eignungsgesamturteile (zu 1.2)	223
(1) Beamtenbeurteilungen	223
(2) Richterbeurteilungen	224
b) Vergleichende Ausschärfung der Beurteilungen anhand der Einzelbewertungen (zu 2)	226
aa) angesichts eines Gleichstandes der Leistungsgesamturteile (zu 2.1)	226
bb) angesichts eines Gleichstandes etwaiger Eignungsgesamturteile (zu 2.2)	226
cc) angesichts eines spezifischen Anforderungsprofils (zu 2.3)	227
c) (Zwischen-)Ergebnis (zu 3)	228
2. Zur zweiten Stufe	228
a) Relevanz früherer Beurteilungen (zu 1)	228
aa) Beamten- und Soldatenbeurteilungen	228
bb) Richterbeurteilungen	230

b) Vergleich der Gesamturteile (zu 2) .....	231
c) Vergleichende Ausschärfung der Beurteilungen anhand der Einzelbewertungen (zu 3) .....	231
d) (Zwischen-)Ergebnis (zu 4) .....	232
IV. Fehlerquellen .....	233
1. Vorbemerkung zur Überprüfung der dienstlichen Beurteilung des ausgewählten Bewerbers .....	233
2. Allgemeines zur Kontrolldichte der verwaltungsgerichtlichen Überprüfung dienstlicher Beurteilungen .....	234
3. Verfahrensmängel .....	235
a) Zuständigkeitsmängel .....	235
b) Voreingenommenheit eines Beurteilers .....	236
c) Voreingenommenheit einer Hilfsperson des Beurteilers .....	238
d) Beratungsmängel .....	239
e) Anhörungs-, Bekanntgabe- und Besprechungsmängel .....	240
4. Verstoß gegen Beurteilungsrichtlinien und -standards .....	241
5. Ableitungsmängel .....	242
<b>B. Auswahlgespräche und Assessment Center als sekundäre Erkenntnisquellen .....</b>	<b>244</b>
I. Vorbemerkungen .....	244
II. Normative Grundlagen .....	246
1. Bayern .....	246
2. Berlin .....	247
3. Bremen .....	247
III. Grundregeln für die inhaltliche Ausgestaltung und die Dokumentation von Auswahlgesprächen .....	248
1. Äußerer und zeitlicher Rahmen .....	248
2. Fragen und Anforderungsprofil .....	248
3. Strukturierung .....	248
4. Dokumentation .....	249
IV. Fehlerquellen .....	249
1. Vorbehalte gegenüber der Zusammensetzung der Auswahlkommission .....	250
2. Gelegenheit des Bewerbers zu hinlänglicher Präsentation .....	251
3. Bedenken hinsichtlich der Meinungsbildung innerhalb der Kommission .....	253
V. Assessment Center bei Konkurrenzen .....	254
1. Vorbemerkungen zu den verschiedenen Formen der Nutzung ...	254
2. Charakteristik des Assessment Centers in Abgrenzung zur dienstlichen Beurteilung .....	254
a) Zeitfaktor .....	254
b) Anforderungsdimension .....	255
c) Allgemeiner Hinweis .....	255
3. Kurzer Überblick über die Standards der Assessment Center-Technik .....	255
4. Thesenartig zusammengefasste Rechtsprechungsergebnisse .....	256

C. Hilfskriterien .....	257
I. Allgemeines .....	257
II. Zu den einzelnen Hilfskriterien .....	258
Anhang 3 Auswahlentscheidungen und deren „rechtsverbindliche Umsetzung“ .....	265
A. Zur Terminologie (siehe schon 1. Kap. Rn. 15 ff.) .....	265
B. Das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 4.11.2010–2 C 16.09 – ....	266
I. Zur Geschichte .....	266
II. Der wesentliche Inhalt des Urteils .....	267
1. Rechtsnatur der Auswahlentscheidung .....	267
2. Rechtsnatur der Ernennung .....	269
3. Zuständigkeiten für Auswahlentscheidungen und Ernennungen bei Laufbahnbeamten .....	270
4. Zuständigkeiten für Auswahlentscheidungen und Ernennungen bei Soldaten .....	273
Anhang 4 Wahlakte .....	275
A. Zur Wahl nichtrichterlicher Amtsträger .....	275
I. Kommunale Spitzenbeamte .....	275
II. Zur Wahl in anderen Fällen .....	276
B. Zur Richterwahl .....	277
I. Richterwahlausschüsse .....	277
II. Wahl der Bundesverfassungsrichter .....	277
III. Wahl der Richter an den obersten Gerichtshöfen des Bundes .....	278
IV. Richterwahl in den Ländern .....	281
Anhang 5 Begründung und Dokumentation von Auswahlakten .....	284
A. Vorbemerkung zum Sprachgebrauch .....	284
B. Zweck der Begründung und Dokumentation .....	284
C. Dokumentationsträger und -elemente .....	287
I. Nähere Bestimmung des Kreises der für die Auswahl in Betracht zu ziehenden Bewerber .....	287
II. Besetzungsberichte (statusamtsbezogene Beförderungsberichte) .....	288
III. Besetzungsstatements .....	288
D. Dokumentationspflicht bei Wahlakten .....	290
I. Richterwahl .....	290
II. Wahlakte im Kommunalrecht .....	292
III. Sonstige Wahlakte .....	293
Anhang 6 Mitteilung der Auswahlentscheidung und Wartefrist .....	295
A. Mitteilung .....	295
I. Rechtsnatur .....	295
II. Adressatenkreis der Mitteilung .....	295
III. Notwendiger Inhalt der Negativmitteilung .....	297

IV. Zeitpunkt der Mitteilung .....	299
V. Zugang der Mitteilung .....	299
VI. Rechtsfolgen der Mitteilung .....	300
1. Positivmitteilung .....	300
2. Negativmitteilung .....	301
B. Zuwarten mit der Aushändigung einer Ernennungsurkunde .....	301
<b>Anhang 7 Beteiligungen .....</b>	<b>307</b>
A. Allgemeine Vorbemerkung .....	307
B. Beteiligung von Personalräten .....	307
I. Bundespersonalvertretungsrecht .....	307
II. Landespersonalvertretungsrecht .....	310
C. Anhörung von Vertrauenspersonen im Soldatenrecht .....	311
D. Präsidialratsbeteiligung .....	313
I. Deutsches Richtergesetz .....	313
II. Landesrichtergesetze .....	315
E. Beteiligung von Gleichstellungsbeauftragten .....	316
F. Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung .....	317
G. Fehlerquellen .....	318
I. Nichtbeachtung oder Vernachlässigung eines Beteiligungserfordernisses .....	318
II. Unrichtige oder unvollständige Sachverhaltsannahmen .....	320
III. Verwertung belastender Behauptungen oder Bewertungen ohne vorherige Stellungnahme des betroffenen Bewerbers .....	321
<b>Anhang 8 Schadensersatz wegen unterbliebener oder verspäteter Einstellung oder Beförderung .....</b>	<b>322</b>
A. Allgemeines .....	322
B. Verwaltungsgerichtliche Schadensersatzklage .....	324
I. Vorbemerkung .....	324
II. Zulässigkeitsstation .....	325
1. Antragstellung („Konkretisierung“ des Begehrens) .....	325
2. Vorverfahren .....	325
3. Klageart .....	326
III. Begründetheitsstation .....	327
1. Pflichtverletzung .....	328
a) Grundsätzliches (zu 1) .....	328
b) Sonderfall: Rechtswidriger Abbruch eines Stellenbesetzungsverfahrens (zu 1a) .....	328
2. Verschulden (zu 2) .....	330
a) Grundsätzliches .....	330
b) Kollegialgerichtsregel .....	330

c) Beispiele für Ausnahmen von der Kollegialgerichtsregel .....	331
(aa) Stichwort: Handeln einer obersten Dienstbehörde .....	331
(bb) Stichwort: Unzureichende Ermittlung und Würdigung des maßgeblichen Sachverhalts .....	331
3. Kausalitätsnachweis .....	332
a) Grundsätzliches (zu 3) .....	332
b) Sonderfall: Rechtswidriger Abbruch eines Stellenbesetzungsverfahrens (zu 3 a) .....	334
4. Rechtsfolgen (zu 4) .....	334
5. Nichtgebrauch von Rechtsmitteln (zu 5) .....	335
6. Verwirkung des Anspruchs (zu 6) .....	338
7. Verjährung (zu 7) .....	340
<b>C. Amtshaftungsklage</b> .....	340
I. Zulässigkeitsstation .....	340
1. Rechtsweg .....	340
2. Klageart .....	340
II. Begründetheitsstation .....	341
<b>D. Beweislast</b> .....	341
Stichwortverzeichnis .....	343